

Postanschrift - Stadtverwaltung, 53719 Siegburg
Hausanschrift - Stadtverwaltung, Nogenter Platz 10, 53721 Siegburg

An die
CDU-Stadtratsfraktion
Herrn Fraktionsvorsitzenden Jürgen Becker
Am Brungshof 3
53721 Siegburg

Dienststelle
Dezernat IV

Auskunft erteilt
Herr Mast

Dienstgebäude
Am Turm 30

Telefon
+49 2241 102-1333

Telefax
+49 2241 1029-333

E-Mail
Andreas.Mast@Siegburg.de

Gläubiger-ID
DE40ZZZ00000104300

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom
13.06.22

Mein Zeichen
IV/21

Datum
06.07.2022

Geplante Aufstellung zweier Eisenbahnwaggons im Stadtteil Brückberg; Ihre Anfrage vom 13.6.2022

Sehr geehrter Herr Becker,

die beiden von Ihnen gestellten Fragen beantworte ich wie folgt:

1. Die Kostenaufstellung der IG Brückberg basiert offenkundig auf einer wie auch immer zustande gekommenen Einschätzung notwendiger Teilschritte, die aus Sicht der Interessenvertreter notwendig sind, um das Projekt zu realisieren und die man mit Schätzkosten belegt hat, deren Herleitung dem Papier nicht zu entnehmen ist. Deshalb ist mir eine detaillierte Beurteilung der einzelnen Positionen nicht möglich. Neben der Tatsache, dass die Aufstellung Positionen beinhaltet, die nach meiner Einschätzung überhaupt nicht zum Tragen kommen oder jedenfalls nicht in der geschätzten Höhe, kann ich zur Kostensituation aktuell folgenden Kenntnisstand mitteilen:

Die bisher eingeholten Angebote zum Kauf der Waggons einschließlich des Transports bis auf den Platz und der damit verbundenen Leistungen liegen bei rd. 100.000 €. Noch nicht konkret bepreist ist das Verlegen einzelner Schienenabschnitte, der Anbau der Holzterrasse und der Umbau der Waggons. Insofern habe ich auch in der Informationsveranstaltung am 15.06.2022 dargelegt, dass sich der bestehende Haushaltsansatz von 150.000 € im weiteren Verlauf des Projekts als knapp bemessen darstellen könnte. Ich habe das ergänzt um die Information, dass die Haushaltssatzung den Kämmerer ermächtigt, im investiven Bereich überplanmäßige Ausgaben bei Investitionen bis zu 40.000 € vorzunehmen und im übrigen auch bereits Gespräche zur Einwerbung von Fremdmitteln stattfinden. Auch der Kooperationspartner hat bereits Mittel für die Ausstattung der Waggons vorgesehen. In der Veranstaltung habe ich die Einschätzung geäußert, dass nach derzeitigem Kenntnisstand eine Summe von 200.000 € nicht überschritten wird und selbstverständlich die Gesamtfinanzierung sichergestellt werden muss.

Konten der Stadtkasse
Kreissparkasse Köln
Postbank Köln
Commerzbank Siegburg
VR-Bank Rhein Sieg eG

IBAN
DE03 3705 0299 0001 0059 58
DE23 3701 0050 0008 5035 01
DE14 3804 0007 0330 0977 00
DE02 3706 9520 4100 0290 10

SWIFT-BIC
COKSDE33
PBNKDEFF
COBADEFFXXX
GENODED1RST

Öffnungszeiten der Verwaltung
montags: 08.00-12.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
dienstags: 08.00-12.30 Uhr und 14.00-15.30 Uhr
mittwochs bleibt das Rathaus für den
Publikumsverkehr geschlossen
donnerstags: 08.00-12.30 Uhr und 14.00-15.30 Uhr
freitags: 08.00-12.30 Uhr

Telefon
02241-102 0
Fax
02241-102 284
Internet
www.siegburg.de
E-Mail
rathaus@siegburg.de

Der Bürgerservice ist zusätzlich mittags
durchgehend und jeden Samstag von
10:00 - 13:00 Uhr für Sie geöffnet

Das Rathaus ist rauchfrei!

Die Einschätzung der Interessengemeinschaft, dass die Maßnahme rund eine halbe Million Euro kosten wird, teile ich daher nicht und erlaube mir auch den Hinweis, dass die Verwaltung selbstverständlich bei Durchführung der vom Rat beschlossenen Projekte die in diesem Zusammenhang gesetzten haushaltsrechtlichen Rahmenbedingungen beachten wird und in diesem Sinne auch die jeweiligen Projektfortschritte beurteilt.

2. Wie sich aus der Konzeption des in Aussicht stehenden Projektpartners ergibt, entstehen für den Betrieb keine Personalkosten. Das ist üblicherweise der größte Ausgabenposten im Betrieb von Jugendeinrichtungen. Auf die Stadt kommen in zukünftigen Jahren selbstverständlich die laufenden Bewirtschaftungskosten der Waggons zu, die hauptsächlich aus den Aufwendungen für Ver- und Entsorgung bestehen, also Wasser- und Abwassergebühren sowie Strom, der auch für die Beheizung der Wagen im Winter benötigt wird. Die Höhe der Ausgaben lässt sich aktuell nur schätzen. Der Wasserverbrauch in den Waggons wird überschaubar sein. Für den Stromverbrauch liegen keine Erfahrungswerte vor. Die Versicherung der Waggons erfolgt über die Sammelversicherung aller städtischen Objekte. Hinzu kommen vermutlich kleinere Reparaturen und vergleichbare Ausgaben, die von Zeit zu Zeit notwendig werden. Die Verwaltung geht insgesamt von Betriebskosten in Höhe von ca. 10.000 € jährlich aus und wird bei der Aufstellung der Haushaltssatzung 2023 einen entsprechenden Ansatz vorsehen.

Freundliche Grüße

In Vertretung:



M a s t
(Beigeordneter)